



Eisbericht für die deutsche Ostseeküste

Nr. 67	11.03.2026	1
--------	------------	---

Aktuelle Eislage

Das Treibeis im Greifswalder Bodden ist nach Nordwesten vertrieben und etwas weniger geworden. Im Kleinen Haff hält sich das morsche Eis weiterhin ist aber ebenfalls etwas nach Nordwesten vertrieben.

Im Kleinen Haff kommt größtenteils morsches, meist 5–15 cm dickes Eis mit offenen Stellen vor. Entlang der südöstlichen Küste ist meist offenes Wasser. Im zentralen Bereich mit dem Fahrwasser nach Szczecin befindet sich offenes Wasser oder es ist eisfrei. Entlang der östlichen Küste liegt morsches Eis. Im Peenestrom von Karnin bis ins Achterwasser ist es meist eisfrei mit vereinzelt etwas Randeis. Im Achterwasser und der Krumminer Wiek liegt jedoch weiterhin morsches Eis, bis 10 cm dick. Weiter nördlich bis Peenemünde sowie Richtung Ruden und im Osttief ist es eisfrei.

Im Greifswalder Bodden treibt im nördlichen Teil lockeres bis vereinzelt dichtes, 5–15 cm dickes Treibeis mit größeren Schollen. Entlang der Nordküste liegt morsches Eis von etwa Vilm bis in die Having. Ansonsten kommt im zentralen Bereich meist offenes Wasser mit vereinzelt Schollen vor. Entlang der Südküste ist offenes Wasser oder es ist eisfrei.

Die Darß-Zingster Boddenkette ist eisfrei.

Weitere Aussichten

Bei Lufttemperaturen tagsüber meist über 10 °C wird das Eis weiter zurückgehen. Bei meist schwachen bis mäßigen, südwestlichen bis westlichen Winden, wird das Eis nach Nordosten bzw. Osten vertreiben.

Schifffahrtsbeschränkungen

Es gilt ein Nachtfahrverbot (19:00 Uhr bis 05:30 Uhr) für die Nordansteuerung Stralsund, für die Ostansteuerung Stralsund ab Tonne „Landtief B“ zu den Häfen am Greifswalder Bodden und zum Hafen Stralsund sowie zu den Häfen am Peenestrom.

Örtlich können Tonnen wegen der Eissituation eingezogen oder vertrieben sein.

Im Auftrag
Dr. W. Aldenhoff